

BÜRGERMAGAZIN



KINDING

Bekanntmachungen des Marktes Kinding in der Altmühl-Jura-Region

Nr. 08 - August 2021



Mit der Maus ins Rathaus
www.kinding.de

Ein besonderer Service für unsere Bürger

NEU: Mit der Maus ins Rathaus
Viele Behördengänge jetzt auch ONLINE erledigen



Informationstafel

Wasser:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Kindinger Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Kinding, Enkering, Ilbling, Unteremmendorf, Pfraundorf, Kratzmühle, Badanhausen, Kirchanhausen, Erlingshofen, Schafhausen)

E-Mail: info@wasserzweckverband-jst.de

Zweckverband zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach-Gruppe 08463/1770

Marktplatz 6, 91171 Greding
(für Haunstetten, Berletzhäuser, Niefang)

Wasserwerk Hausen 08463/9690

Abwasser:

Zweckverband Anlautertal
Rathausplatz 1, 85135 Titting 08423/99210

Kläranlage Kinding 08467/801451

Kläranlage Pfraundorf 08461/601000

Kläranlage Erlingshofen 08423/1378

Abfallwirtschaft:

Landratsamt Eichstätt (Abfallberatung) 08421/70342

Wertstoffhof Kinding, Industriestr. 11, 85125 Kinding
(Öffnungszeiten: Mi. 15.30 – 18.00 Uhr /
Sa. 09.30 – 12.00 Uhr)

Forstdienststelle Kinding

Enkeringer Straße 5c
Christoph Gabler, Förster 0175/ 7252679

Kinderhaus Arche Noah

Kindergarten Arche Noah 08467/396
Kipfenberger Str. 13 a, 85125 Kinding

Kinderkrippe Büro 08467/8018518
Maierfeld 2a, 85125 Kinding

Schulen:

Grundschule Kinding 08467/292
Kipfenberger Str. 13, 85125 Kinding

Gemeindebüchereien:

Kinding: Pfarrhaus, Gredinger Str. 6
(Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr)

Enkering: Pfarrhaus, Hauptstraße 31
(Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 19.00 Uhr,
Sa. (vor der Abendmesse) 18.30 – 18.55 Uhr,
So. (nach dem 8.30 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 10.00 Uhr,
So. (vor dem 10 Uhr Gottesdienst) 9.30 – 9.55 Uhr)

Haunstetten: Pfarrhaus, Hardtstr. 5
(Öffnungszeiten: Mi. 16.30 – 17.00 Uhr)

Rathaus Kinding

Adresse: Kipfenberger Straße 4 · 85125 Kinding
Email: gemeinde@kinding.de · Internet: www.kinding.de

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Info:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.30 – 16.00 Uhr

Zentrale: 08467/8401-0

Fax: -20

Erste Bürgermeisterin – OG Rita Böhm -0

Geschäftsleitung – OG Jürgen Fürtsch -22

Kämmerei – OG Jürgen Fürtsch -22

Annette Weigl -23

Kasse – OG ab 8.00 Uhr Andrea Hauf -13

Theresia Gebhard -19

Bauamt – OG Birgit Beck -18

Sandra Stöbl -24

Öffentlichkeitsarbeit und Koordination interkommunale Zusammenarbeit

Zusammenarbeit Sabine Lund -15

Sozialamt – EG Daniela Regler -12

Bauhof -17

Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Tourist-Info – EG

Elisabeth Hecker -11

Daniela Regler -16

Manuela Schmidt/Inge Nusko -21

Notruftafel

Polizei, Überfall, Verkehrsunfall 110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf 089/19240

Störung Gas, N-ERGIE 0180/2713600

Störung Strom, N-ERGIE 0180/2713538

Telekom – Techn. Kundendienst 0800/3302000

Wasserversorgung 0171/1283370

Impressum

Herausgeber: Markt Kinding, Kipfenberger Str. 4,
85125 Kinding

Verantwortlich für Anzeigenteil:
Druckerei Fuchs GmbH, Pollanten

Satz und Druck: Druckerei Fuchs GmbH,
Gutenbergstraße 1, 92334 Pollanten, Tel. 08462/94060

Auflage: 1.250 Stück

Abgabetermine: Abgabetermin für Veröffentlichungen
jeweils der 5. des Erscheinungsmonats

Aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Sommer 2020 schlugen wir uns mit großer Hitze und Trockenheit herum. Dieses Jahr wird der Sommer beherrscht von Angst vor Starkregen und Überschwemmungen. Nahezu täglich gehen Warnungen vor starken Gewittern ein. Die Bilder über die Schäden aus Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen, die eigentlich harmlose Gewässer angerichtet haben, machen uns fassungslos. Das Leid der Bewohner über die Toten, den Verlust der Existenz und oft auch der Heimat ist unermesslich.



Unwillkürlich fragen wir uns: kann das auch bei uns passieren? Wir haben zwar Pläne für die Hochwässer von Altmühl, Anlauter und Schwarzach. Aber Sturzregen sind einerseits örtlich schwer vorherzusagen und andererseits ist die Vorwarnzeit äußerst kurz. In Kinding und Enkering gab es in den letzten Jahrzehnten Starkregen, die zu punktuellen Schotter- und Schlammlawinen führten. Soweit es überhaupt Schutzmaßnahmen gibt, wurde versucht, diese umzusetzen. So wurde aus diesem Grund der Graben beim neuen Friedhof Enkering, der bis dahin das Oberflächenwasser aus der Berletzhäuser Hochfläche in den Ort hineinführte, vergrößert und entlang der neuen Umgehungsstraße direkt zur Anlauter geleitet. In Unteremmdorf soll ein „Wehr“ am Bach Richtung Kratzmühle verhindern, dass die Dolinenabflüsse aus Irfersdorf in den Ort gelangen. Stattdessen werden sie über Gräben direkt zur Altmühl geführt. Bei den laufenden Dorferneuerungen muss unbedingt verstärkt auf den Einzugsbereich der Dorfbäche geachtet und soweit als möglich Ausgleichsraum geschaffen werden. In Enkering wurde die Verbesserung der Durchlässigkeit der Anlauter durch den Ort bereits konkret in die Planung aufgenommen.

Jeder kann einen Beitrag zum Rückhalt von Oberflächenwasser leisten: Berechnungen zeigen, dass Zisternen eine nicht unbeträchtliche Menge an Oberflächenwasser zurückhalten können. Gleichzeitig ist es umweltschonender, zur Gartenbewässerung Regenwasser statt Trinkwasser oder Grundwasser zu verwenden.

Kleine Problem stellen dagegen die Nachfragen nach der Pflege der gemeindlichen Grünflächen dar. Unser Bauhof und alle Helfer sind in diesem Jahr durch die vielen Regenfälle mit Mäharbeiten sehr gefordert. Der Mäh-Trupp zieht nach Plan quer durch die Gemeinde von einem Dorf ins andere. Manch Bürger hat andere Vorstellungen und wünscht ein häufigeres Mähen. Mit Blick auf die gesamte Gemeinde mit den 17 Ortsteilen und einer Fläche von über 50 Quadratkilometern ist das zum einen nicht machbar und zum anderen auch nicht mehr erwünscht. Auch bei uns hat sich ein großer Teil der Bevölkerung für das Bürgerbegehren „Rettet die Bienen“ ausgesprochen. Mit das wichtigste, was wir alle gegen das Insektensterben tun können, ist, ihnen Lebensraum zu bieten. Und das sind Blühflächen und kein Englischer Rasen! Unsere Bauhofarbeiter werden dazu im Übrigen auch vom Naturpark Altmühltal geschult und haben schon einige Blühflächen

angelegt. Blühflächen werden von jedem als schön angesehen, wenn sie blühen – aber auch nach dem Abblühen, wenn die Flächen dem vorherrschenden Ordnungssinn nicht mehr entsprechen, haben die Pflanzen noch wichtige Aufgaben für die Insekten zu erfüllen. Ich denke, es braucht einfach einige Zeit, bis wir uns daran gewöhnt haben.

Die anhaltenden Regenfälle waren enorm wichtig für den Wald, die gesamte Vegetation und auch für unsere Grundwasservorräte. Trotzdem wünsche ich Ihnen und vor allem den Kindern noch einige schöne und sonnige Ferien- und Urlaubstage.

Ihre Rita Böhm
Erste Bürgermeisterin



NEU: Mit der Maus ins Rathaus

Im Rahmen des Bürger-Service-Portals haben Sie als Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, online Anträge an die Verwaltung der Gemeinde Kinding zu stellen. Die angebotenen Online-Dienste finden Sie auf der Homepage des Marktes Kinding als Bürgerservice unter www.kinding.de/rathauserviceportal/. So können Sie bequem von zu Hause Verwaltungsanträge erledigen. Beispielsweise finden Sie dort die

- Formulare für die Melderegisterauskunft,
- Anträge für Meldebescheinigungen,
- Anträge für Zuzug, Umzug und Wegzug,
- Anmeldung zur Hundesteuer einschließlich Erteilung des SEPA Mandats,
- Anfragen zu Pass und Personalausweis,
- das Formular für die Wohnungsgeberbestätigung,
- Anträge zum Führungszeugnis und
- Anträge für die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister.

Die Daten werden sicher an die Kommune übermittelt und weiterverarbeitet. Bitte nutzen Sie diesen zusätzlichen Service.

Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

Der Deutsche Bundestag ist die Volksvertretung der Bundesrepublik Deutschland und als maßgebliches Gesetzgebungsgremium ihr wichtigstes Organ. Er besteht aus Abgeordneten des deutschen Volkes, die in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf vier Jahre gewählt werden. Im Folgenden finden Sie Informationen zur bevorstehenden **Bundestagswahl 2021**.

Wer wird gewählt:

- Die Mitglieder des Bundestages

Wer darf wählen?

- alle die am Wahltag **Deutsche** i.S.d. Art. 116 GG sind,
- das **18. Lebensjahr vollendet** haben, d.h. spätestens am 26.09.2003 geboren sind,
- **seit drei Monaten** (26.06.2021) in der Bundesrepublik Deutschland eine **Wohnung** innehaben oder sich sonst

gewöhnlich aufhalten, (Bei **Rückkehr** eines wahlberechtigten **Auslandsdeutschen** gilt die 3-Monats-Frist nach § 12 Abs. 2 Satz 3 BWG nicht)

- und nicht vom Wahlrecht nach § 13 BWG ausgeschlossen sind.

Stichtag für die Eintragung aller Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis ist der **15.08.2021** (42. Tag vor der Wahl).

Von Amts wegen werden alle **Wahlberechtigten** eingetragen, die am Stichtag bei der Meldebehörde des Marktes Kinding für eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen für eine **Hauptwohnung** gemeldet sind.

Wo wird gewählt?

Gewählt wird am Wahltag, am Sonntag, den 26. September 2021, zwischen 8 und 18 Uhr in dem Wahllokal, das Ihnen in der Wahlbenachrichtigung mitgeteilt worden ist. Die **Wahlbenachrichtigung** wird frühestens am **15.08.2021**, spätestens am **05.09.2021** an jeden Wahlberechtigten versandt.

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, per Briefwahl zu wählen. Die Briefwahlunterlagen können per Antrag bei der Gemeinde Kinding angefordert werden, auch online unter www.kinding.de.

Im Folgenden ist bei der Briefwahl zu beachten:

Briefwahl – Antragstellung

Die Antragstellung ist schriftlich, mündlich, per Telefax, E-Mail, oder online unter www.kinding.de (keine qualifizierte elektronische Signatur erforderlich), **nicht** jedoch **telefonisch** oder per SMS möglich.

Bei **Antragstellung für Dritte** ist eine Vollmacht erforderlich, auch bei mündlicher oder elektronischer Antragstellung. Diese ist nicht mit Empfangsvollmacht auf dem Antrag auf Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte zu verwechseln.

Wahlscheine können bis **Freitag, 24.09.2021, 18:00 Uhr** beantragt werden, **bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr.

Erteilung von Wahlscheinen (und Briefwahlunterlagen)

Es sind **keine** Voraussetzungen für eine Antragstellung (mehr) erforderlich.

Mit dem Wahlschein werden die **Briefwahlunterlagen** versandt bzw. ausgehändigt.

Die Ausgabe der Briefwahlunterlagen ist frühestens bei Vorlage der Stimmzettel möglich.

Bei Aushändigung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen an **andere Personen** ist eine Empfangsvollmacht erforderlich (vgl. Rückseite Wahlbenachrichtigungskarte!). Es können jedoch für maximal **vier Wahlberechtigte** Briefwahlunterlagen ausgehändigt werden.

Briefwahlunterlagen

Sie erhalten auf Ihren Antrag hin folgende Unterlagen ausgehändigt oder übersandt:

- Einen Wahlschein. Dieser muss von dem mit der Erteilung beauftragten Bediensteten der Gemeindebehörde eigenhändig unterschrieben und mit dem Dienstsiegel versehen sein. Das Dienstsiegel kann eingedruckt werden. Ist der Wahlschein automatisch erstellt, kann die Unterschrift fehlen; stattdessen kann der Name des beauftragten Bediensteten eingedruckt sein.

- Einen amtlichen Stimmzettel.
- Einen amtlichen Stimmzettelumschlag (blau).
- Einen amtlichen Wahlbriefumschlag (rot), auf dem die vollständige Anschrift angegeben ist, an die der Wahlbrief übersandt werden muss. Er enthält außerdem die Bezeichnung der Ausgabestelle der Gemeinde und Wahlscheinnummer oder Wahlbezirk.
- Ein ausführliches Merkblatt für die Briefwahl, das alle wichtigen Hinweise enthält und die Briefwahl durch anschauliche Bilder erläutert.

Der Wahlbrief muss unbedingt **rechtzeitig** mit der Post abgesandt oder am besten direkt beim Markt Kinding abgegeben werden. Er muss bei der zuständigen Stelle spätestens am Wahlsonntag **bis 18:00 Uhr** vorliegen, da dann die Wahl endet und mit der Auszählung der Stimmen begonnen wird. Später eingegangene Wahlbriefe können bei der Stimmenausschüttung **nicht mehr berücksichtigt** werden.

Aus der Sitzung

- Der Ortsteil Berletzhausen ist momentan baurechtlich als Außenbereich deklariert. Um die Bebauung von Baulücken mit nichtlandwirtschaftlichen Gebäuden zu erleichtern, soll der Ortsbereich von Berletzhausen als Innenbereich festgesetzt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Flächennutzungsplan entsprechend zu ändern. Er hat dem Entwurf in der Fassung vom 20.07.2021 zugestimmt.
- Der Gemeinderat stimmte zu, dass ein Förderantrag zum LEADER Kooperationsprojekt Wassererlebnis Altmühltal gestellt wird. Ziel ist es, einen Fußgänger- und Radfahrersteg über die Altmühl in Kinding mit Zugang zur denkmalgeschützten steinernen Brücke zu errichten. In einem ersten Schritt sollen 3-6 Ingenieurbüros im Rahmen eines Wettbewerbs Vorschläge für den Steg mit einer Kostenschätzung liefern.
- Zugestimmt hat der Gemeinderat auch, dass für die Weiterführung des Geh- und Radweges von der Autobahnunterführung zum Bahnhof und weiter nach Ilbling ein Förderantrag gestellt wird. Die Pläne dazu sind weitgehend fertiggestellt.
- Intensiv beschäftigt hat sich der Gemeinderat mit den Vergabekriterien für gemeindliche Bauplätze. Die rechtlichen Rahmenbedingungen sind eng vorgegeben. Der Entwurf der Kriterien liegt dem Landratsamt zur Prüfung vor. Danach wird der Gemeinderat abschließend die Vergabekriterien beschließen und veröffentlichen. Es sollen sowohl ortsbezogene (Einheimische) als auch soziale (Familie, Kinder) Kriterien Berücksichtigung finden. Allerdings darf der Status „Einheimischer“ mit nicht mehr als 50 Prozent der Punkte gewichtet werden.
- Als Nachfolger von Roland Panzer wurde Josef Ascher als Marktrat vereidigt. Er wurde auch als Verbandsrat in den Wasserzweckverband der Kindinger Gruppe und als Stellvertreter für Dr. Johannes Lodermeier in den Rechnungsprüfungsausschuss berufen.
- Der Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer in Bayern GmbH wurde, wie in den vergangenen Jahren, der Zuschuss in Höhe von 200 Euro bewilligt.

MAYINGER
BESTATTUNGEN
Abschied und Erinnerung individuell gestalten



Greding
Schulstraße 10
☎ (08463) 2 70
Fax: (08463) 98 52

Ihr kompetenter
Bestatter
für die
Gemeinde
Kinding

Nur qualifizierte Fachbetriebe führen dieses Zeichen!




Berlethausen 25
85125 Kinding
Tel. 08467/80 1472
Fax 08467/801 6230
info@heizungsbaumayer.de

Haus Technik
MICHAEL MAYER

Ihr Meisterbetrieb für
Heizung ■ Sanitär ■ Solartechnik
Wasseraufbereitung ■ Beratung ■ Planung
Ausführung ■ Reparatur ■ Wartung

www.heizungsbaumayer.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160, Web: www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm



KRAUSS
Präzisionstechnik

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

CNC-Fräser (m/w/d) in Vollzeit
Maschinenbediener in der Produktion.
Technische Vorkenntnisse erforderlich.

CNC-Dreher (m/w/d) in Vollzeit
Maschinenbediener in der Produktion.
Technische Vorkenntnisse erforderlich.

**Mitarbeiter in der serienbegleitenden
Endkontrolle (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit**
für Dreh- und Frästeile der laufenden Produktion. Technische
Vorkenntnisse nicht zwingend erforderlich.

Kurzbewerbung per Mail oder Post an:
KRAUSS Präzisionstechnik GmbH
Landsknechtweg 4 - 85125 Kinding /Haunstetten
Mail: info@krauss-precision.de



HELMERS
FUSSBODENTECHNIK

Ihr Fussbodenspezialist

Rumburgstraße 29
85125 Enkering
Tel.: 08467 / 80199 - 00
info@helters-fussbodentechnik.de
www.helters-fussbodentechnik.de

Seit über **40 Jahren** die **DRUCKEREI FUCHS**
in Ihrer Nähe. → Testen Sie uns!

DRUCKEREI FUCHS
OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

Gutenbergstraße 1 | 92334 Pollanten | Tel. 0 84 62 / 94 06-0 | www.fuchsdruck.de



MAYER
BAUZENTRUM

FENSTER | TÜREN
INKLUSIVE MONTAGE
SEHEN. FÜHLEN. ERLEBEN.

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 6 | 85055 Ingolstadt | Fenster-Türen-Garagentore | www.bauzentrum-mayer.de
Montag bis Freitag 9 - 18 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (außer an Feiertagen), keine Beratung, kein Verkauf

Bauangelegenheiten:

- Zur geplanten Erweiterung der bestehenden landwirtschaftlichen Maschinenhalle, Niefang 7, Gem. Berletzhäusern wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- Der Aussiedlerhof von Lukas Bittlmayer erhält die Straßenbezeichnung „Eibwanger Weg 1“
- Der Marktgemeinderat hat beschlossen, der Empfehlung des Ingenieurbüro Klos GmbH & Co. KG zu folgen und die vorgezogenen Straßenbauarbeiten (Zufahrt Dextl/Mittermeier) in Haunstetten an die Firma Rohmann Bau, Beilngries zum Angebotspreis von rund 24.700 Euro zu vergeben. Die Fertigstellung der Straße erfolgt nach Abschluss der Rohbauarbeiten für das Wohnhaus der Bauherren.

Haushaltssatzung 2021

Der Kindinger Gemeinderat verabschiedete nach intensiven Beratungen den Haushalt für das Jahr 2021 und die Finanzplanung für die kommenden drei Jahre. Geschäftsführer Jürgen Fürtsch erarbeitete gemeinsam mit Kämmerin Annette Weigl das umfangreiche Zahlenwerk. Das Ziel, dass der Markt Kinding in den nächsten zwei oder drei Jahren schuldenfrei wird, ist in weite Ferne gerückt, da es sich bereits in diesem Jahr abzeichnet, dass die Steuereinnahmen in der Gemeinde rückläufig sind und der Markt Kinding weiter investieren wird. Insgesamt beträgt das geplante Investitionsvolumen für dieses Jahr 3.107.800 Euro. Für Baumaßnahmen wurden im Haushalt der Betrag von 1.784.200 Euro eingestellt. Die Investitionsschwerpunkte in den Jahren 2022 bis 2024 werden der Neubau der Kratzmühlbrücke in Höhe von 2.505.000 € und die Sanierung Kläranlage Pfraundorf in Höhe von 3.750.000 € sein.

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wurden im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben mit **5.296.600 €** und im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben mit **3.480.400 €** festgesetzt.

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird mit **1.496.500 €** festgesetzt.

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern bleiben konstant.

Die Grundsteuer beträgt

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **360 v.H.**
- für die Grundstücke (B) **360 v.H.**

Die Gewerbesteuer beträgt **300 v.H.**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2021 in Kraft.

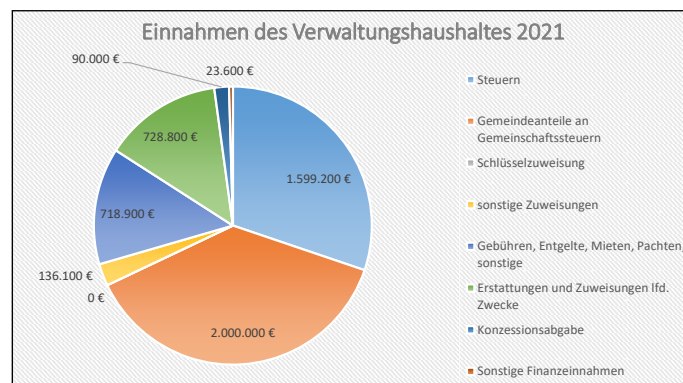
Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über den Haushaltsplan 2021:

Gesamthaushaltsvolumen 2021 im Vergleich zum Vorjahr

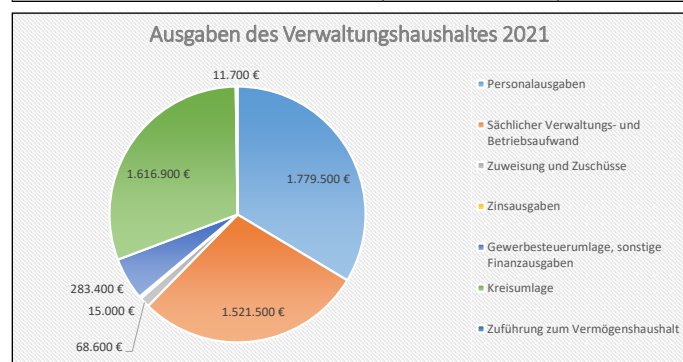
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Haushalt 2021	5.296.600 €	3.480.400 €	8.777.000 €
Haushalt 2020	5.974.400 €	3.879.400 €	9.853.800 €
Differenz zum Vorjahr	-677.800 €	-399.000 €	-1.076.800 €
prozentuale Abweichung	-11,35%	-10,29%	-10,93%

Sowohl das Volumen des Vermögenshaushalts als auch das Volumen des Verwaltungshaushalts sinkt gegenüber dem Vorjahr. Der Grund für das gesunkene Volumen im

Verwaltungshaushalt sind auf geringere Gewerbesteuer-einnahmen und den Rückgang der Schlüsselzuweisung zurückzuführen. Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes schlägt sich vor allem die verminderte Zuführung zum Vermögenshaushalt und die Kürzung des Straßenunterhalts nieder. Dem gegenüber haben sich die Kreisumlage und die Lohnkosten erhöht. Die verminderte Zuführung reduziert natürlich auch das Volumen des Vermögenshaushaltes auf der Einnahmenseite. Dies soll durch Erhebungen von Beiträgen und der weiteren Aufnahme eines Kredites über 1.496.500 € kompensiert werden. Auf der Ausgabenseite erhöhen sich die Gesamtinvestitionen um 823.900 €.



Einnahmen	€	in %
Steuern	1.599.200 €	30,19%
Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern	2.000.000 €	37,76%
Schlüsselzuweisung	0 €	0,00%
sonstige Zuweisungen	136.100 €	2,57%
Gebühren, Entgelte, Mieten, Pachten, sonstige	718.900 €	13,57%
Erstattungen und Zuweisungen lfd. Zwecke	728.800 €	13,76%
Konzessionsabgabe	90.000 €	1,70%
Sonstige Finanzeinnahmen	23.600 €	0,45%
Einnahmen des VerwHH insgesamt:	5.296.600 €	100,00%



Ausgaben	€	%
Personalausgaben, inkl. Kinderhaus	1.779.500 €	33,60%
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.521.500 €	28,73%
Zuweisung und Zuschüsse	68.600 €	1,30%
Zinsausgaben	15.000 €	0,28%
Gewerbesteuerumlage, sonstige Finanzausgaben	283.400 €	5,35%
Kreisumlage	1.616.900 €	30,53%
Zuführung zum Vermögenshaushalt	11.700 €	0,22%
Ausgaben des VerwHH insgesamt:	5.296.600 €	100,00%



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Versicherungsagentur

H. & P. Pickl GbR

Amselstraße 4

92339 Beilngries

Telefon 08461 602059

info@pickl.lvm.de



Wir suchen ...

... für unsere Wohngemeinschaft für Menschen mit
und ohne Demenz

Lebenshelfer

Alltagsbegleiter/Betreuungskraft/
Hauswirtschafter (m/w/d) Vollzeit/Teilzeit

*Quereinsteiger
willkommen!*

In unserer familiären Wohngemeinschaft,
mit maximal 10 Bewohnern in Obermässing bei
Greding, haben wir noch Platz in unserer Mitte für Dich als Teil des Teams.
Lerne uns kennen und werde das neueste Mitglied unserer „Familie“.

GEMEINSAM MIT DIR MÖCHTEN WIR:

- unsere Bewohner im Alltag begleiten und individuell betreuen
- gemeinsame Aktivitäten und Gespräche mit unseren Bewohnern führen
- eine Wohlfühlumgebung für Bewohner und Mitarbeiter schaffen
- unseren Bewohnern mit viel Nähe und guter Laune eine Freude machen

WIR WÜNSCHEN UNS VON DIR:

- soziale Kompetenz, persönliches Engagement, Geduld und Zuverlässigkeit
- Fähigkeit, teamübergreifend mit allen Bereichen der Einrichtung Hand in Hand zusammenzuarbeiten

Ob Vollzeit, Teilzeit oder in geringfügiger Beschäftigung - wir finden das passende
Arbeitszeitmodell für dich.

Neugierig geworden? Dann bewirb dich jetzt!

**Haus
Schönblick**
Begleitetes Leben und Wohnen

✉ Ziegelespan 2
91171 Obermässing

☎ 0176 44 44 88 81

✉ info@schwarzachhaus.de



Heizung Sanitär Lüftung

Götzenberger

Meisterbetrieb GmbH

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

Jürgen Götzenberger

Beilngrieserstr. 5 • 85125 Kinding

Tel.: 08467/80 1462 • Mobil: 01 70/5 33 40 74



Präventionskurse 2021

Unsere angebotenen Präventionskurse sind von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert
und werden von der Krankenkasse bezuschusst.

Medical Nordic Walking

Dienstags, 8 x 60 Minuten

21.09.2021 bis 09.11.2021

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kurskosten: 96 €

Rückengesundheit am Gerät

Mittwochs, 10 x 60 Minuten

01.09.2021 bis 10.11.2021

16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Kurskosten: 120 €

Rauchfrei Programm

Mittwochs, 7 x 90 Minuten

29.09.2021 bis 03.11.2021

17.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Kurskosten: 149 €

Informieren Sie sich unverbindlich

oder melden Sie sich direkt an

unter T +49 8465 175-518,

ambulanz.kipfenberg@vamed-gesundheit.de

Ambulanz der VAMED Klinik Kipfenberg

Konrad-Regler-Straße 1
85110 Kipfenberg

www.vamed-gesundheit.de/kipfenberg



HELMERS



FLIEGEN- & INSEKTENSCHUTZSYSTEME

Spannrahmen - Drehrahmen - Schieberahmen

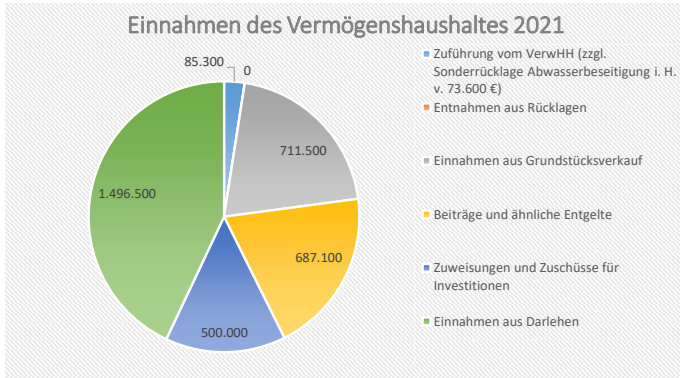
Rollo - Lichtschachtdeckungen

Sonnenschutz - Innenbeschattung

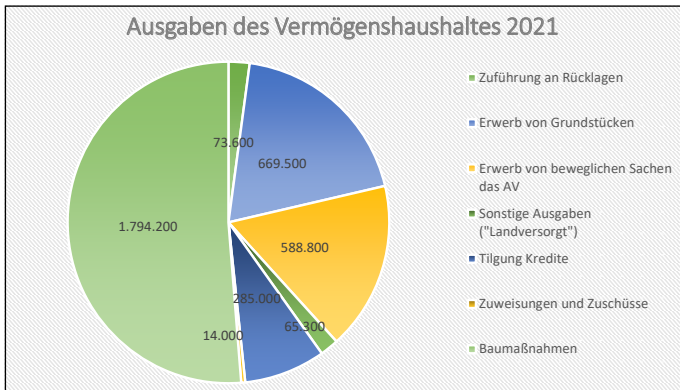
Rumburgstraße 29 - 85125 Enkering

08467 / 801 99 03 - www.helmerts-fliegengitter.de

Für das Haushaltsjahr 2021 ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.496.500 € für sämtliche Investitionen eingepplant, da die Zuführung zum Vermögenshaushalt sehr gering ausfällt. Im Haushaltsjahr 2020 wurde 1.000.000 € für die Rückabwicklung des BLE – Darlehens in Anspruch genommen.



Einnahmen	€	%
Zuführung vom VerwHH	85.300 €	2,45%
Entnahmen aus Rücklagen	0 €	0,00%
Einnahmen aus Grundstücksverkauf	711.500 €	20,44%
Beiträge und ähnliche Entgelte	687.100 €	19,74%
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	500.000 €	14,37%
Einnahmen aus Darlehen	1.496.500 €	43,00%
Einnahmen des VmHH insgesamt:	3.480.400 €	100,00%



Ausgaben	€	%
Zuführung an Rücklagen	73.600 €	2,11%
Erwerb von Grundstücken	669.500 €	19,24%
Erwerb von beweglichen Sachen das AV	588.800 €	16,92%
Sonstige Ausgaben ("Landversorgt")	65.300 €	1,88%
Tilgung Kredite	285.000 €	8,19%
Zuweisungen und Zuschüsse	14.000 €	0,40%
Baumaßnahmen	1.784.200 €	51,26%
Ausgaben des VmHH insgesamt:	3.480.400 €	100,00%

Aus dem Standesamt

(soweit mit der Veröffentlichung einverstanden)

Geburten

Bittlmayer Antonia, Kinding, OT Enkering

Renner Benno, Kinding, OT Erlingshofen

Der Markt Kinding gratuliert den Eltern ganz herzlich zur Geburt.

Wertstoffhof

Müll vor dem Wertstoffhof zu deponieren ist verboten

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass das Abladen von Müll, Wertstoffen und Grünabfällen vor dem Gelände des Wertstoffhofes verboten ist.

Zuwerhandlungen werden angezeigt und strafrechtlich verfolgt. Zuletzt wurde Sperrmüll außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Gelände und im angrenzenden Grünstreifen abgeladen.



Der Wertstoffhof in Kinding ist mittwochs von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr und samstags von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Bitte nutzen Sie diese Öffnungszeiten für die Entsorgung von Wertstoffen in haushaltsüblichen Mengen und von Grüngut.

Sperrmüll:

Darüber hinaus hat jeder Haushalt, der an die Restmüllabfuhr des Landkreises Eichstätt angeschlossen ist, die Möglichkeit einmal pro Kalenderhalbjahr eine kostenlose



Wir sind ein zertifiziertes klimaneutrales UNTERNEHMEN!

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite: www.fuchsdruck.de



LINDNER
KAMIN UND OFEN

GROSSE, INNOVATIVE UND MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Telefon 08467.801900 | mail@kaminbau-lindner.de

Montag, Dienstag, Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr; Mittwoch, Donnerstag: geschlossen
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

ÜBER 60 ÖFEN
AUF 160 m²



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.



WWW.TIERHILFE-FRANKEN.DE



AUF DIE NÄCHSTEN 25 JAHRE!

TEAMPLAYER GESUCHT!

DU?
w/m/d

BLITZ-BEWERBUNG

ODER PER E-MAIL AN:
JOB@EIBNER-REGNATH.DE

EIBNER REGNATH
25 JAHRE PERFORMANCE

WWW.EIBNER-REGNATH.DE

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0

KOMM ZU UNS UND WERDE TEIL UNSERES TEAMS

Bewirb dich jetzt um einen
AUSBILDUNGSPLATZ 2022
als

BANKKAUFFRAU/-MANN
(m/w/d)

Ansprechpartner für die Ausbildung:
Herr Thomas Geiser
0 84 61 - 64 020
info@raiba-beilngries.de
www.raiba-beilngries.de/wir-fuer-sie/karriere



Raiffeisenbank Beilngries eG

In der Region für die Region

Sperrmüllabholung in haushaltsüblicher Menge (bis 3 Kubikmeter) zu beantragen.

Bei der Anmeldung ist jeweils die Nummer der Gebührenmarke der Restmülltonne zur Identifizierung des Anmeldders anzugeben. Zudem müssen Sie die Gegenstände, die entsorgt werden sollen, benennen, damit das Abfuhrunternehmen die Tour entsprechend planen kann.

Die **angemeldeten** Sperrmüllteile werden innerhalb von **4 Wochen** nach Eingang der Anmeldung abgeholt. Der genaue Termin wird Ihnen ca. 5 Tage vor der Abholung schriftlich durch das Landratsamt mitgeteilt.

Soweit nach der Sperrmüllabfuhr Teile liegen geblieben sind, die nicht angemeldet waren oder die nicht zum Sperrmüll gehören, ist der Platz von demjenigen zu räumen, der die Abholung beantragt hat.

Bürgerversammlung in Berletzhäusern

In Berletzhäusern fand jüngst eine Bürgerversammlung statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und die Hygieneauflagen wurden eingehalten. Neben allgemeinen gemeindlichen Informationen war das zentrale Thema die Überführung des Ortes vom Außenbereich in den Innenbereich. Damit soll ermöglicht werden, dass Baulücken mit nicht-landwirtschaftlichen Gebäuden leichter bebaut werden können. Dies wurde von den Teilnehmern durchwegs befürwortet.



Neue Richtlinien bei der Beantragung von Personalausweisen ab August 2021

Mit dem Beschluss zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen vom 05.11.2020 durch den Bundestag besteht ab 2. August 2021 bei der Beantragung eines Personalausweises für Antragsteller ab sechs Jahren die Pflicht zur Abgabe von zwei Fingerabdrücken.

Anders als beim Reisepass war hier die Abgabe bisher, seit der Einführung des Personalausweises im Scheckkartenformat, freiwillig. Die Fingerabdrücke werden auf dem Chip des Personalausweises gespeichert und sind nicht von außen sichtbar. Bedenken hinsichtlich datenschutzrechtlicher Aspekte sind nicht angezeigt, da die Daten des Chips nur von speziellen Geräten in den Bürgerämtern und bei der Polizei ausgelesen werden können. Europäische Richtlinien sind Grundlage für den Beschluss des neuen Gesetzes, die die Abgabe von Fingerabdrücken verbindlich vorschreiben. Die Speicherung soll die Fäl-

schungssicherheit von Personalausweisen zusätzlich erhöhen. Dadurch soll das Fälschen von Ausweisdokumenten in Zukunft nahezu unmöglich gemacht werden. Der Preis für den Personalausweis ändert sich nicht.

Baueinweisung für neue Wasserleitungen

Demnächst soll die Wasserleitung zwischen Kratzmühle und Pfraundorf sowie zwischen Badanhausen und dem Feuerwehrhaus Badanhausen erneuert werden. Zur Baueinweisung trafen sich Bürgermeisterin Rita Böhm mit (von rechts) Herrn Frank, Wasserwart der Kindinger Gruppe, Herrn Strauß, Bauhofleiter des Marktes Kinding, Herrn Schwemmer, Ingenieurbüro Klos GmbH & Co. KG, sowie Herrn Hess von der Baufirma Hess. Die Baumaßnahme beginnt voraussichtlich Ende September.



Besuch von Tanja Schorer-Dremel, MdL

Die Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel informierte sich bei Bürgermeisterin Rita Böhm über die Auswirkungen von möglichen Starkregenereignissen im Kindinger Gemeindebereich. Im Fokus standen dabei insbesondere die Auswirkungen der Dolinenausflüsse auf die Talorte, die bei einer Rundfahrt an den neuralgischen Punkten in Augenschein genommen wurden.



Neuer Jagdvorsteher in Unteremmendorf

Nach 32 Jahren als Jagdvorsteher von Unteremmendorf übergibt Georg Semmler das Amt an Klaus Biedermann. Damit ging eine Ära zu Ende. Die Jagdgenossen Unteremmendorf bedankten sich bei Georg Semmler, der seit 1989 Jagdvorsteher war, für seine langjährige und zuverlässige Arbeit mit einem Geschenkkorb mit Wildspezialitäten.



365-Euro-Ticket für Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende

Seit 1. August 2021 wird das 365-Euro-Ticket für Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende mit Wohn- und Schulort bzw. Ausbildungsstelle im Anwendungsgebiet des VGI-Tarifs als Jahresticket für zwölf aufeinander folgenden Monaten, mit Ratenzahlung oder jährlicher Zahlweise, eingeführt.



Besonderheit

Wohnort + Schule bzw. Wohnort + Ausbildungsstelle im Tarifgebiet der VGI

Gültigkeit und Geltungsbereich

- in Bus und Bahn gültig
- in allen Zonen im VGI-Verbundgebiet
- für 12 aufeinanderfolgende Monaten
- beliebig viele Fahrten.

Nutzung in Bus und Bahn

Für die Nutzung ist der Nachweis der Berechtigung erforderlich:

- Schülerausweis
- Bestätigung der Schule
- Lehrvertrag
- besonderer Ausweis

Die Nachweisdokumente sind während der Fahrt mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen!

Nähere Informationen unter www.invg.de oder bei Ihrem Verkehrsunternehmen.

Aus der Gemeinde

Untersuchung des sogenannten „Lehrerwohnhauses“ in Enkering

„Für mich sind die Ergebnisse der Voruntersuchung eine Sensation!“ Dies sagte Bürgermeisterin Rita Böhm nach einer ersten Stellungnahme des Bauforschers Martin Muth sowie Kreisheimatpflegers Dr. Karl Heinz Rieder. Herr Muth hatte die baugeschichtlichen Untersuchungen des sogenannten „Lehrerwohnhauses“ an der Hauptstraße in Enkering vorgenommen. Viele Indizien deuten darauf hin, dass zumindest die Grundmauern dieses Gebäudes aus dem 14. Jahrhundert stammen, sagte Dr. Rieder. Festgestellt wurden Mauerstärken von 2,70 bis 3,30 Meter im Kellerbereich. Diese Mauerstärken errichte man nur, wenn es sich um einen Wehrbau handle, erklärte Dr. Rieder weiter. Daher liegt die Vermutung nahe, dass es sich um einen ehemaligen Wehrbau handeln könnte, so Rieder. Ein Wehrbau für die Herrschaft der damaligen Zeit konnte in Enkering bislang nicht nachgewiesen werden. Daher könnten dieses Gebäude eine Art „Missing Link“ in der Geschichte Enkerings sein, was tatsächlich sensationell wäre. Ein detaillierter Bericht folgt im nächsten Bürgermagazin, wenn der Untersuchungsbericht von Herrn Muth vorliegt. Zur Finanzierung der baugeschichtlichen Voruntersuchung spendete die Sparkassenstiftung 2.000,00 Euro, die Thomas Heckl als Vertreter der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt an Bürgermeisterin Rita Böhm überreichte. Bei der Versammlung waren auch Michael Buchberger, Thomas Haas und Simon Meixner als Vertreter der Teilnehmergemeinschaft Enkering sowie die Gemeinderäte Martin Strauß und Roland Schraufstetter anwesend. Alle interessierten sich sehr für die Forschungsergebnisse.



Mitte: Gemeinderat Thomas Heckl, Mitarbeiter der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt, überreichte eine Spende der Sparkassenstiftung in Höhe von 2.000 Euro an Bürgermeisterin Rita Böhm. Damit wurde ein Teil der geschichtlichen Bauuntersuchung des sogenannten Lehrerwohnhauses in Enkering durch den Bauforscher Martin Muth (links) und Kreisheimatpfleger Dr. Karl Heinz Rieder finanziert.

Ferienstart in Kinding

Bachwanderung des Gartenbauverein Kinding im Rahmen des Ferienprogramms

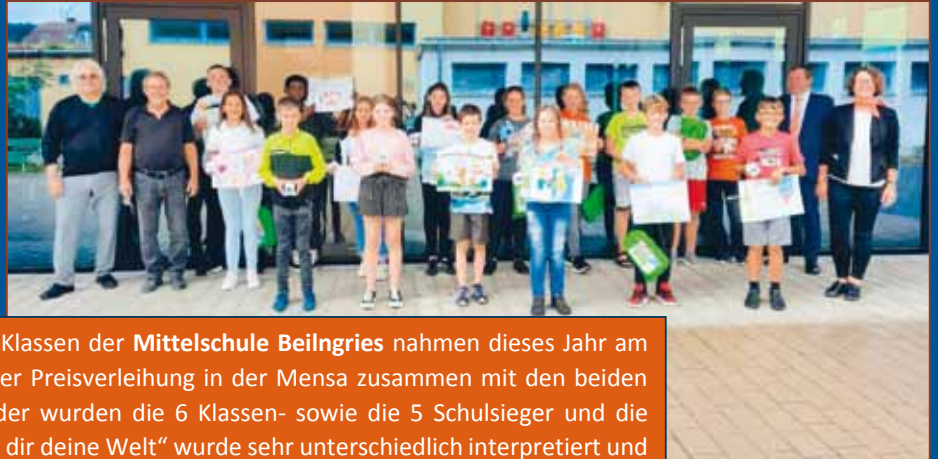
Schöner kann der Ferienstart doch gar nicht sein. Bei bestem Wetter trafen sich 33 Kinder und 20 Erwachsene am ersten Ferientag an der Kindinger Wassertretanlage zur

51. Internationaler
Jugendwettbewerb
jugend  creativ



Raiffeisenbank
Beilngries eG
In der Region für die Region

1173
Zeichnungen



90 Schülerinnen und Schüler aus vier Klassen der **Mittelschule Beilngries** nahmen dieses Jahr am jugend-creativ-Wettbewerb teil. Bei der Preisverleihung in der Mensa zusammen mit den beiden Rektoren Herr Schiebel und Herr Linder wurden die 6 Klassen- sowie die 5 Schulsieger und die Quizgewinner geehrt. Das Thema „Bau dir deine Welt“ wurde sehr unterschiedlich interpretiert und auf vielfältige Weise in den Zeichnungen wiedergegeben. Am Ende aller Preisverleihungen wurden die Gewinner in diesem Jahr mit Abstand ohne Masken im Freien fotografiert.

Auch in diesem Jahr beteiligten sich alle vier Klassen mit 99 Kindern der **Kindinger Grundschule** am Wettbewerb der örtlichen Genossenschaftsbank. Traumbäuser in allen Regenbogenfarben mit echten sowie Fantasie-Tieren waren gern gewählte Motive. Auf langen Leitern gelangt man zum Teil bis in die Wolken und die kleinen Künstlerinnen und Künstler stellten eindrucksvoll zur Schau wie sie sich ihre Häuser und auch ihre Welt erträumen. 8 Klassen- und 4 Schulsieger freuten sich zusammen mit der stellv. Rektorin Frau Meyer und den Mitarbeitern der Bank über ihre Gewinne.



36 Quiz-
gewinner



373
Quizscheine



Am **Gymnasium Beilngries** waren 245 Kinder aus 9 Klassen der Jahrgangsstufen 5 – 10 am diesjährigen Creativ-Wettbewerb beteiligt. Zum Thema „Wie wollen wir leben?“ sollten sich die Kinder Gedanken machen und lieferten sowohl Bilder mit architektonisch außergewöhnlichen Bauwerken als auch idyllisch gelegenen Plätzen in der Natur ab. Die Vertreter der Fachschaft Kunst Frau Spiegl (auf dem Bild) und Herr Maul (als Fotograf) fanden sich am Ende der Preisverleihung mit der Rektorin Frau Nolte-Hartmann und den 21 Klassen- und 8 Schulsiegern zu einem Erinnerungsfoto im Innenhof des Gymnasiums ein.

51. Internationaler
Jugendwettbewerb
jugend creativ



Raiffeisenbank
Beilngries eG
In der Region für die Region.

109 Klassen-
sieger



In getrennten Gruppen wurden in diesem Jahr die Gewinnerinnen und Gewinner der 1. und 2. Klassen sowie der 3. und 4. Klassen der **Grundschule Beilngries** geehrt. Neben vielen Zeichnungen beteiligten sich die Kinder der dritten Jahrgangsstufe mit „Traumhäusern“ die sie aus Ästen, Kaffeekapseln und diversen anderen Materialien im Werkunterricht gebastelt hatten. Die Rektorin Frau Bäumler freute sich zusammen mit den Bankmitarbeitern über die gelungenen Werke zum Thema „Wie sieht dein Traumhaus aus?“

In der **Förderschule Beilngries** wurde die Preisverleihung bei schönstem Wetter in den Garten verlegt. Das gesamte Kollegium um Rektor Herrn Hoyer war anwesend als an 12 Klassen- und 3 Schulsieger die Preise übergeben wurden. Für die jeweils drei Besten der Klassen 1 – 4 gab es in diesem Jahr Beach-Volleybälle. Die Schulsieger durften sich über das Geschicklichkeitsspiel Jenga freuen. Unter den Quizteilnehmern wurden Bälle und Federballspiele verlost und alle teilnehmenden Kinder erhielten Faber-Castell Buntstifte als Geschenk. Beim gemeinsamen Foto strahlten die Gewinner mit der Sonne um die Wette.



35 Schul-
sieger



25 Klassen- sowie 9 Schulsieger nahmen stellvertretend für die 352 Schülerinnen und Schüler aus 13 Klassen an der Preisverleihung im Pausenhof der **Altmühltalrealschule** teil. Der Rektor Herr Schuster und die vier Kunstlehrerinnen der Schule freuten sich mit den Gewinnern. Für die Klassensieger der 5. – 9. Klassen gab es in diesem Jahr Bluetooth-Lautsprecher und die Schulsieger durften sich über Lounger zum Chillen freuen. Als Teilnahme Geschenk wurden Lesezeichen mit Haftnotizen verteilt und unter allen Quizteilnehmern wurden attraktive Preise verlost.

Bachwanderung. Der örtliche Gartenbauverein hatte diese ganz besondere Wanderung im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Kinding organisiert. Die Kinder hatten viel Spaß beim Erkunden der Kindinger Bach- und Flussläufe. Am Ende wurde das feuchtfröhliche Abenteuer noch mit einem Eis belohnt.

(Text und Bild: Georg Brandstetter)



Bachwanderung des Gartenbauvereins in Kinding

Spielparcour

Mehr als 40 Kinder aus der Gemeinde nahmen beim Spielparcour am Sportplatz in Kinding teil. Organisiert wurde dieser vom Kindinger Bücherei-Team. Nicht nur die Teilnehmerzahl war erfreulich hoch und sondern auch die Motivation der Kinder. Die Organisatoren und die jungen Teilnehmer hatten Glück, dass ein heranziehendes Gewitter sie nur gestreift hat und sie nur gering nass wurden. Mit Eifer absolvierten die Jungs und Mädels alle Stationen des Spielparcours und durften am Schluss aus vielen Schlüsseln den richtigen zum Öffnen der Schatztruhe finden. Dort fand jedes Kind einen Eisgutschein, der bei der Bäckerei Strauss einzulösen war. (Text und Bild: Cäcilia Rottmann-Muhr)



Kinder basteln Insektenhotels

Der OGV Enkering hat am Anfang August im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Kinding Insektenhotels gebastelt. Mit 26 Kindern wurden dabei im Freien Unter-

schlupfmöglichkeiten für Insekten geschaffen. So entstanden aus alten Dosen durch Umwickeln mit Wolle und Anbringen von diversen Deko-Elementen viele kleine Marienkäfer und Bienen, die die Kinder dann mitnehmen und zuhause im Garten aufhängen konnten. Am Schluss wurden die fleißigen Bastler mit einem Eis belohnt.

(Text und Bild: Eva Pickl)



Spannende Wanderung um die Schellenburg

Pünktlich zu Beginn der Wanderung rund um die Schellenburg kam sogar die Sonne hinter den Wolken hervor und es wurde ein sehr schöner Nachmittag. Die Wanderung begann oben auf dem Schellenberg und führte entlang der Tafeln des archäologischen Lehrpfades. Eindrucksvoll hatte sich Hubert Strauß als Kelte kostümiert und den Kindern sowie vier Erwachsenen die Gepflogenheiten über das Leben der Kelten, die einst in Enkering siedelten, nähergebracht. Der Pfarrgemeinderat Enkering hat diesen erlebnisreichen Ferientag organisiert. (Text und Bilder: Renate Heinz)



Kinder-Gaudi-Turnier beim FC Haunstetten

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Kinding organisierte die Tennisabteilung des FC Haunstetten am Samstag, den 07.08.2021 ein Gaudi-Turnier für alle Tennisbegeisterten. Insgesamt fanden sich 18 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren aus Haunstetten auf den Tennisplätzen ein, um drei Stunden lang im fairen Wettkampf gegeneinander anzutreten. Mit Tennisball, Tennisschläger und viel Spaß wurde auf Platz 1 von den zehn jüngeren Teilnehmern eine Tennis-Olympiade gemeistert. Unter anderem musste ein Slalomlauf oder Dossenschießen absolviert werden, bevor es dann auf Platz 3 zu Einzelspielen im Rundenturniermodus auf das Kleinfeld ging. Wer dort zuerst 7 Punkte erspielt hat, konnte einen Sieg für sich verbuchen.

Die jugendlichen Teilnehmer kämpften auf Platz 2 in mehreren ausgelosten Doppelspielen um möglichst viele Schleiferl. Die vier Mädels und vier Jungs zeigten in oft spannenden Spielen viel Einsatzbereitschaft und Freude.

Am Ende hatten sich alle Kinder und Jugendliche die Teilnehmerurkunde und ein kleines Präsent reichlich verdient, da auch der immer wiederkehrende Nieselregen die Sportler nicht stoppen konnte. Das Gaudi-Turnier hat seinem Namen alle Ehre gemacht und deshalb freut sich das Organisations-Team bereits auf eine Neuauflage im Jahr 2022.

(Text: Carola Sedlmeier; Bilder: Carola Sedlmeier, Matthias Buchberger)



Kinderhaus Arche Noah

Tischlein-Deck-Dich in der Kita

Abschluss des Mittagessens-Coachings

Mit dem Betreuungsjahr neigt sich auch das Coaching-Projekt zur Mittagessensverpflegung der Kinder im Kinderhaus Arche Noah dem Ende zu. Petra Ertlmaier, Ökotrophologin am Landwirtschaftsamtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Fürstenfeldbruck, hat uns während des vergangenen Halbjahres im Kinderhaus begleitet und dabei unterstützt, einer gesundheitsförderlichen, qualitätsgesicherten und nachhaltigen Mittagverpflegung einen Schritt näher zu kommen. Zum Abschluss des Coachings besuchte Frau Ertlmaier die Einrichtung. Sie überreichte eine Urkunde an Anna Kluy, Leiterin des Kinderhauses, an Annette Schneider-Reitzer, ihre Stellvertretung, an den Speisenanbieter Robert Sammler, den Elternvertreter Markus Metz und an Bürgermeisterin Rita Böhm und lobte die aktive Mitarbeit des Kindinger Teams. Im Rahmen der Urkundenverleihung bedankten sich Frau Kluy und Frau Schneider bei allen Beteiligten für die engagierte Teilnahme am Projekt. Besonderer Dank ergeht hierbei an Herrn Sammler und sein Küchenteam vom Gasthof Krone. Kluy lobte seine Offenheit und Flexibilität bei der Kinderverpflegung. Sammler erklärte, dass ihm die Verpflegung mit regionalen und saisonalen Produkten ein Herzensanliegen sei. „Ich lege sehr viel Wert darauf, keine industriell verarbeiteten Lebensmittel zu verwenden“, betonte der Küchenchef. Bürgermeisterin Böhm hob die Bedeutung der gesunden und ausgewogenen Ernährung für Kinder hervor. Sie freute sich, dass der Speisenanbieter und das Kinderhaus durch das Coaching neue, wertvolle Ideen zur kindgerechten und gesunden Verpflegung erhalten haben.



Petra Ertlmaier (2. v. Links), Ökotrophologin am AELF, Fürstenfeldbruck, überreichte an Robert Sammler, Anna Kluy und Annette Schneider-Reitzer die Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme am Coaching für die Mittagsverpflegung in Kitas. Auch Bürgermeisterin Rita Böhm liegt die gesunde und ausgewogene Ernährung der Kinder in der Einrichtung am Herzen.

Aktion „Saubere Landschaft“

Die Vorschulkinder haben einen kleinen, aber wichtigen Beitrag für unsere Umwelt geleistet. Gemeinsam haben sie sich auf den Weg gemacht und Müll eingesammelt. Alle Kinder trugen dazu Handschuhe zum Schutz der

Hände. Derzeit beschäftigen sich neben den angehenden Schulkindern auch die einzelnen Gruppen im Kindergarten mit dem Thema Müll, insbesondere dem Plastikabfall. Während unseres Projekts sind wir auf das Lied „Unsere neue Taktik ist weniger Plastik“ (Herausgeber: Hurra Kinderlieder) gestoßen. Dieses ist bei den Kindern schon jetzt ein Ohrwurm.



Einkaufen im neuen Kaufladen

Die beiden Praktikantinnen Daniela Hobl und Marieke Moser blicken auf ihr erstes Ausbildungsjahr im Kindergarten zurück. Während ihrer Zeit im Kinderhaus haben sie mit den Kindern gespielt, gelacht, gelesen, geturnt, gestaltet und viele Dinge erlebt. Als Dankeschön für die gemeinsamen Momente haben die beiden den Kindern einen liebevoll eingerichteten Kaufladen geschenkt. Für die große Mühe, die sich Frau Hobl und Frau Moser bei dem Kaufladen gegeben haben, bedanken wir uns ganz herzlich.



Ausflug der Vorschulkinder in das Walderlebniszentrum nach Schernfeld

In diesem Jahr war Ziel unserer Abschlussfahrt das Walderlebniszentrum in Schernfeld. Im Anschluss an die kurzweilige Busfahrt wurden wir sehr herzlich von einem Mitarbeiter empfangen, der uns durch den Tag begleitete. Das Programm wurde perfekt auf die Vorschulkinder abgestimmt und nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging die Entdeckungsreise „Wald“ auch schon los.

Mit allen Sinnen lernten wir Bäume und deren Besonderheiten, die rings um uns herum zu finden waren, kennen. Wir schauten uns die Formen der einzelnen Blätter und Nadeln näher an und nahmen den Duft der verschiedenen Zweige, wie Ahorn, Buche, Tanne und Fichte wahr. Besonders einprägend war für die Kinder der Vers: „Die Fichte sticht- die Tanne nicht“. Aus den Blättern des Ahornbaums gestalteten wir lustige Fuchsmasken. Beeindruckt haben uns außerdem die 100-jährigen mächtigen Douglasien Bäume, die wir gemeinsam mit allen Kindern umarmten. Weiterhin erkundeten wir den Wald mit einem Spiegel, der eine veränderte Perspektive ermöglichte. So viel Erlebnis macht hungrig. Gestärkt ging es weiter, denn es wartete noch jede Menge Spaß auf uns. In Kleingruppen gestalteten die Kinder kleine Häuschen und Wohnungen für die Zwergen- und Feenwelt. Als Highlight und Abschluss zeigten die Kinder viel Geschick im Kletterparcours und im Waldlabyrinth. Es war wirklich eine Reise wert. Vielen Kindern sagen wir „Auf Wiedersehn. Es war schön mit Dir.“



Was blüht und duftet im Garten?

Hochbeet für die Kinderkrippe Kinding

Die Obst- und Gartenbauvereine von Kinding und Haunstetten haben gemeinsam für die Kinder der Kindinger Kinderkrippe ein Hochbeet angelegt. Dieses wurde von Familie Kaunz, Kinding, gebaut und im Krippen-Garten aufgestellt. In dem Beet wachsen und gedeihen nun verschiedene Wild- und Heilkräuter. Die Praktikantin Melinda Pfaller hat kreativ und liebevoll Holzscheiben gestaltet, die die einzelnen Kräuter kennzeichnen. Anna Kluy, Leiterin



des Kinderhauses Arche Noah und ihre Stellvertreterin Annette Schneider-Reitzer, freuen sich sehr über dieses gelungene ortsteilübergreifende Projekt. Sie bedankten sich bei Elisabeth Lindner, Vorsitzende des OGV Haunstetten, Michaela Herrler, OGV Kinding und Melanie Kaunz für die großzügige, schmackhafte und die Sinne anregende Spende. „Oft stehen die Kinder am Hochbeet und riechen den Duft von Minze und Rosmarin, fühlen die samtigen Blätter des Salbeis und sehen die farbigen Blüten von Kamille, Lavendel und Basilikum“, berichtet Annette Schneider-Reitzer. Die Kinder erfahren so mit allen Sinnen wieder ein Stück mehr von ihrer Umwelt. Im Morgentreff lernen sie, dass die Blätter des Spitzwegerichs als „grünes Pflaster“ bei kleinen Schürfwunden und bei juckenden Insektenstichen helfen können. Gerne kosten sie von den angebotenen Schnittlauchbrotchen, vom frisch zubereiteten Wasser mit Minze-Aroma oder vom grünen Pfefferminztee, erzählt Annette Schneider-Reitzer mit Begeisterung von den neuen Sinneserfahrungen, die die Kinder nun im Krippenalltag machen können.



(v. rechts) Michaela Herrler, Elisabeth Lindner und Melanie Kaunz übergaben das Kräuterhochbeet an die Kinderkrippe Kinding. Anna Kluy, Leiterin des Kinderhauses Arche Noah und ihre Stellvertreterin Annette Schneider-Reitzer bedankten sich für die großzügige, „geschmackvolle“ Spende.

Schule

Auf den Spuren der Römer...

Abschluss der Grundschulzeit

Zum Abschluss ihrer Grundschulzeit in Kinding unternahm die 4. Klasse am 19. Juli bei idealem Wanderwetter einen Ausflug, um den Limes zu erkunden. Mit dem Bus fuhren die Kinder zusammen mit ihrer Klassenlehrerin Frau Meyer und einer Praktikantin nach Erkertshofen, Markt Titting. Am Römerturm wurden die Ausflügler von Altbürgermeister Martin Heiß begrüßt, der ihnen bei einer Wanderung entlang des Limes die Überreste der Teufelsmauer und deren Wachttürme zeigte und viel Spannendes zu den Römern und dem hiesigen Weltkulturerbe erzählte. Zurück am Ausgangspunkt besichtigten die Kinder den originalgetreu nachgebauten Limesturm, sowie den von Dorfbewohnern errichteten Römerofen. Nach der Brotzeit mit Eis als Überraschungslieferung verbrachten die Schü-

lerinnen und Schüler den Rest des Vormittages, immer noch beeindruckt von der Geschichte der „Römer und Germanen“ und den historischen Eindrücken, auf dem neuen Römerspielplatz. Es war ein sehr schöner und erlebnisreicher „Schultag“ und viele beschlossen, noch einmal mit ihren Familien dorthin fahren zu wollen.



Autorenlesung – einmal anders

Am 12. Juli nahmen die Kinder der 3. und 4. Klasse in der Grundschule Kinding an einer digitalen Autorenlesung teil. Jeweils in ihren Klassenzimmern sitzend schauten die Schülerinnen und Schüler gespannt auf das was nun passieren würde.

Nach einer kurzen Einführung las die Kinderbuchautorin Abidi aus ihrem Buch „Arthurs wildes Hundeleben“ vor. Die Kinder waren gespannt dabei und die witzigen Abenteuer von Arthur und Lucky begeisterten sie.

Die Veranstaltung war Teil eines regionalen Kooperationsprojekts „bookster boys & girls“ des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur der Katholischen Universität Eichstätt, der Bücherei der Stadt Eichstätt und des St. Michaelsbundes.

Eine willkommene Abwechslung im Corona-Alltag der Schule...



Grundschüler malen ihr „Traumhaus“

Im Juli fand an der Grundschule Kinding die heuer lang ersehnte Preisverleihung zum diesjährigen Internationalen Raiffeisen – Jugendmalwettbewerb statt. Alle Schüler setzten sich künstlerisch mit dem Thema „Mein Traumhaus“ auseinander und gestalteten mit Pinsel und Farbstiften ihre Traumbauten, z.B ein Baumhaus, ein Haus in Wolkenform oder ein Fliegenpilz.



Die Prämierung der Siegerbilder erfolgte in einer kurzen feierlichen Runde umrahmt von Josefin aus der 4. Klasse mit ihrem Saxophon.

Zu Beginn begrüßte stellvertretende Schulleiterin Frau Meyer Thomas Geiser, den Vorstand der Raiffeisenbank Beilngries, mit seinen Mitarbeitern Herrn Halser und Frau Schneider. Herr Geiser bedankte sich herzlich bei allen Kindern für ihr engagiertes Mitmachen und bei den Lehrkräften für die Organisation an der Schule.

Anschließend gratulierte er 12 Kindern zu ihren hervorragenden kreativen Werken und belohnte sie mit attraktiven Preisen.

Die schönsten Bilder der ersten und zweiten Klassen malten:

Miriam Buchberger, Philine Kaup, Emilia Hammer und Lukas Nagel

Die Siegerbilder der dritten und vierten Klassen kamen von:

Marie Katalay, Sophia Meyer, Simon Lindner, Clara Volkert

Als Schulbeste wurden ausgezeichnet:

Eva Groß 1.Kl., Emma Kaufmann 2.Kl., Simon Mahler 3.Kl. und Wiktoria Nowak 4.Kl.

Deren Bilder wurden zum Landesentscheid nach München weitergeleitet.

Kirche

Firmung in Kinding

Dornvikar Clemens Mennicken spendete den Jugendlichen aus Kinding, Haunstetten und Badanhausen in der Kindinger Kirche Mariä Geburt das Sakrament der Firmung. Der festliche Gottesdienst wurde musikalisch vom Chor Canto Corale, Haunstetten, und von Pfarrkurat Andreas Hanke mitgestaltet. Mit Chrisam gesalbt wurden (hintere Reihe von links): Gabriel Lindner, Luis Krieglmeier,



Franziska Mahler, Jasmin Kraft, David Hammer, Julian Lindner sowie (vordere Reihe von links): Moritz Kirschner, Lea Miehling, Matilda Meier, Kilian Samiller, Linus Lindner, Dominik Meier und Benedikt Sedlmeier. (Text: Silvia Sedlmeier, Bild: Foto Kneidinger)

Kommunion in Enkering

Acht Kinder aus Enkering, Ilbling und Berletzhäusern feierten in der Pfarrkirche St. Ottmar in Enkering ihre Erstkommunion. Pfarrkurat Andreas Hanke zelebrierte den Festgottesdienst, der von Enkeringer Sängerinnen und Sängern feierlich umrahmt wurde (Silvia Strauß).



Auf dem Bild sind zu sehen: von links nach rechts (Foto: Kneidinger) Sophie Nagel (Ilbling), Valentin Mayer (Berletzhäusern), Jonas Ramseithaler (Enkering), Simon Strauß (Enkering), Melina Miess (Enkering), Daniel Leißler (Enkering), Lisa Kemmler (Ilbling), Jacob Mierlein (Ilbling) sowie Pfarrkurat Andreas Hanke mit den beiden „Geschwister-Ministranten“ von den Kommunionkindern.

Konfirmation in Kipfenberg

Bereits am 17. Juli wurden aus der evangelischen Kirchengemeinde Kipfenberg fünf Jugendliche konfirmiert. Die Konfirmation mit Pfarrerin Petra Kringel fand – coronabedingt – in der größeren katholischen Kirche in Kinding statt, die für diesen Zweck Gastfreundschaft gewährte. Musikalisch gestaltet wurden die beiden Festgottesdienste um 10 Uhr und um 14 Uhr vom Duo Bettina Walter-Heinz /Nick Raith und von Familie Moser.

Bereits am Vorabend erlebten die Jugendlichen mit den Eltern und den engsten Verwandten in der evangelischen Christuskirche die Feier von Beichte und Abendmahl.

Der neue Konfirmationskurs beginnt erst im Oktober, interessierte Jugendliche ab 13 Jahren können sich am 30. September um 19 Uhr mit ihren Eltern in der Christuskirche in Kipfenberg, Limesweg 4 anmelden.

Zur Bildangabe: Johann Marb hat das Gruppenbild erstellt.



Die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf dem Bild (v.l.): Christoph Moser, Sarah Merbach, Alexander Saal, Jana Benz, Nino Barthel, Pfarrerin Petra Kringel

25 Jahre Mesner: Ehepaar Butz wurde geehrt

Zwei besondere Gottesdienste konnte die Pfarrei Enkering im Juli feiern.

Einmal kam zur Nachprimizfeier der Neupriester Sebastian Neumann, ein Großneffe der "Konnersreuther Resl" und erteilte den anwesenden Gläubigen den Primizsegen.

Ein paar Tage später bei der Sonntagsmesse wurde dem Mesnerehepaar Butz eine besondere Auszeichnung zuteil. Pfarrkurat Hanke und die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Renate Heinz überreichten Josef und Annemarie Butz eine Urkunde für 25-jährige Mesner-Tätigkeit in der Pfarrkirche St. Ottmar. Sie bedankten sich bei den beiden für den geleisteten Dienst und wünschten weiterhin viel Freude bei der Arbeit, Gesundheit und Gottes Segen. (Text und Bild: Renate Heinz)



Primiz-Segen für Gläubige in Enkering

Der Primiziant und Neupriester Bastian Neumann aus Konnersreuth war zu Gast in Enkering. Mit zahlreichen Gläubigen feierte er die Hl. Messe im Freien und spendete im Anschluss den persönlichen Primizsegen. Bastian Neumann wurde am 26. Juni dieses Jahres im Hohen Dom zu Regensburg zum Priester geweiht. Der 26-jährige ist der Großneffe der Konnersreuther Resl. Bei seiner Predigt ging er auf seinen Primiz-Wahlspruch „Habt keine Angst, öffnet die Tor für Christus“ näher ein. (Text und Bild: Helga Heckl/Pfarramt Enkering)



Vereinsleben

Neuwahlen beim OGV Unteremmdorf

Die Jahreshauptversammlung mit den anstehenden Neuwahlen konnte letztes Jahr Corona bedingt nicht abgehalten werden. Dies holte nun der Obst- und Gartenbauverein Unteremmdorf nach. Die Vorsitzende Petra Regnet begrüßte zahlreiche Mitglieder sowie Bürgermeisterin Rita Böhm. Als erster Punkt stand der Jahresrückblick für die Jahre 2019 und 2020 auf der Tagesordnung. Nach dem Kasensbericht von Marina Mayer fanden die Neuwahlen statt. Die Wahlleitung übernahm Bürgermeisterin Rita Böhm. Petra Regnet (1. Vorsitzende) und Sandra Biedermann (2. Vorsitzende) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Den Schriftführerposten übernahm Christine Regnet von Sandra Kornprobst. Das Amt der Kassiererin übergab Marina Mayer an Jasmin Werner. Anstelle von Walburga Hauf fungiert Michael Viertaler als Beisitzer. Nach den Wahlen wurden Mitglieder geehrt. Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurden Ludwig Grillmeier, Adalbert Biedermann, Sandra Kornprobst, Agnes Biedermann und Silvia Mehringer geehrt. Sie erhielten jeweils eine Urkunde und ein Blumenpräsen. Im Anschluss erinnerte Regnet an den Verein „ELISA“. Der OGV spendete bereits im Jahr 2019 den Erlös des Hirtenzaubers. Durch die Pandemie hatte der Verein fast keine Spendeneinnahmen und Benefizveranstaltungen. Um „ELISA“ zu unterstützen stellte der OGV kurzfristig eine Spendenbox auf. Der Erlös von 300 € kommt „ELISA“ zu Gute. Als letzten Punkt stellte der OGV das geplante Programm für 2021 vor: Die Herbstwanderung, Ernte der Kürbisse am Hirtenhausgarten, ein Nassfilzkurs sowie der Weihnachtszauber am Hirtenhaus. Der OGV hofft, alle Veranstaltungen durchführen zu können und wünscht allen Mitgliedern ein ertragreiches Gartenjahr! (OGV Unteremmdorf)



Die Vorstandschaft (vordere Reihe) ehrte langjährige Mitglieder des OGV Unteremmdorf (hintere Reihe)



Bei dieser Veranstaltung wurden auch die drei Mitglieder Franziska Semmler, Angelika Maier und Maria Zimmermann geehrt. Sie haben über viele Jahre für den OGV Unteremmdorf die öffentlichen Anlagen vorbildlich und zuverlässig gepflegt. Dafür dankte Ihnen auch Bürgermeisterin Rita Böhm.

Jahreshauptversammlung CSU Ortsverband Kinding

Die Jahreshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Kinding fand Corona-bedingt mit zeitlichem Verzug nun Anfang August statt. Rita Böhm, Vorsitzende des CSU Ortsverbandes Kinding, begrüßte die anwesenden Mitglieder im Gasthof Bacherle in Haunstetten. In ihrem Rechenschaftsbericht blickte sie auf die vergangenen zwei Jahre zurück, die von der Europawahl, Kreistagswahl und Kommunalwahl geprägt waren. Die vom Kindinger CSU Ortsverband organisierten Veranstaltungen seien durchwegs sehr gut besucht gewesen. Ihr Dank galt allen Personen und Unternehmen, die sich für das gute Gelingen eingesetzt hätten. Auch für die Bundestagswahl 2021 seien Veranstaltungen geplant. Am Sonntag, den 29. August 2021 ab 16 Uhr ist die Bevölkerung zu einem Standkonzert mit den Kindinger Dorfmusikanten in Kinding am Marktplatz eingeladen. Als Redner werde Dr. Reinhard Brandl erwartet, der erneut für den Bundestag kandidiert. Im Anschluss legte Egid Moßburger den Kassenbericht für die beiden Jahre 2019 und 2020 vor. Die Kassenprüfer Hans Herrmann Linne und Anton Großhauser bescheinigten dem Kassier eine gute Arbeit. Die anwesenden Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft ohne Gegenstimme. Bei den Neuwahlen, die auf der Tagesordnung standen, wurde ohne Gegenstimme Rita Böhm erneut zur Vorsitzenden gewählt, Gallus Lindner und Dr. Johannes Lodermeier zu stellvertretenden Vorsitzenden. Egid Moßburger nahm erneut die Wahl zum Kassier an. Zur Schriftführerin wurde Sabine Lund gewählt. Bei der Wahl zum Beisitzer wurden Manfred Hiemer, Pfraundorf, Johann Lindner, Haunstetten, Hans Herrmann Linne, Erlingshofen, Josef Pfaller, Kinding, und Josef Ascher, Badanhausen in das Gremium aufgenommen. Xaver Wittmann, Haunstetten, Norbert Merkl, Erlingshofen, und Nikolaus Zinner, Pfraundorf, standen als Beisitzer für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung. Böhm dankte den drei langjährigen und engagierten Mitgliedern für ihren Einsatz für die CSU und die Gesellschaft. Zu Kassenprüfern wurden Anton Großhauser und Xaver Wittmann gewählt. Den Wahlausschuss bildeten Gallus Lindner, Norbert Merkl und Hans Herrmann Linne. In einem Video richtete Dr. Reinhardt Brandl als Bundestagskandidat sein ganz persönliches Grußwort an die Mitglieder und bat um Unterstützung im Wahlkampf und ihre Stimme bei der Bundestagswahl.



Rita Böhm wurde erneut zur Vorsitzenden des CSU Ortsverbandes Kinding gewählt. Auch ihre Stellvertreter Gallus Lindner und Dr. Johannes Lodermeier wurden in ihrem Amt bestätigt.

BRK-Wasserwacht Beilngries und Kipfenberg

Jugendgruppe der Wasserwacht Kipfenberg/Beilngries gewinnt Publikumspreis



Im Rahmen der Wettbewerbsaufgabe „Dreht einen Werbespot für eure Jugendgruppe: was bedeutet für euch Jugendarbeit?“ beteiligte sich die Jugendgruppe der Wasserwacht Beilngries/Kipfenberg an der jährlichen Ausschreibung der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Eichstätt (KoJa). Die Jugendlichen erarbeiteten bereits 2020 vor der Corona-Pandemie hierzu ein Konzept, welche Teilbereiche ihrer Tätigkeit innerhalb der Wasserwacht gezeigt werden sollen und wie diese am besten filmisch in Szene gesetzt werden können. Dabei konnten die Jugendlichen mit verschiedenen Filmtechniken, Kameraeinstellungen und -perspektiven experimentieren. Heraus kam ein etwa einminütiger Werbefilm, der ihr Schwimmtraining, die Erste Hilfe Ausbildung, Wachdienste an der Kratzmühle und Bootfahren zeigt.

Da aufgrund der Corona-Pandemie die Preisverleihung 2020 nicht stattfinden konnte, wurde sie am 29.07.2021 im Innenhof der Residenz nachgeholt. Neben der Wasserwacht waren elf weitere Jugendgruppen aus dem Landkreis für die Kategorien Nachhaltigkeit, herausragende Projekte, Wettbewerbsaufgabe und Publikumspreis nominiert. Die eingereichten Projekte waren weit gefächert: Jugendtreffs, Sportvereine, Theatergruppen und Sozialprojekte mit Senioren und Kindern haben ihr soziales Engagement unter Beweis gestellt und gezeigt, dass auch während Corona die Jugendarbeit im Landkreis Eichstätt lebendig geblieben ist. Bereits im Vorfeld beriet sich eine Jury aus Vertretern der Kommunalpolitik und der Jugendarbeit über die Preisträger. Nach der Vorstellung der Projekte und Filme würdigte Landrat Alexander Anetsberger fünf Beiträge mit Geldpreisen. Die Jugendgruppe der Wasserwacht Kipfenberg/Beilngries konnte sich hierbei über den mit 300 € dotierten Publikumspreis freuen, der über ein Online-Voting unter anderen Jugendgruppen aus der Region ermittelt wurde. Deshalb gilt ein besonderer Dank allen, die für die Jugendlichen abgestimmt haben, sowie den Mitarbeitern der KoJa für ihr Engagement um die Jugendarbeit im Landkreis. Zum Ende der Veranstaltung wurde die nächste Wettbewerbsaufgabe bekannt gegeben, für die interessierte Gruppen nun bis 31.03.2022 Zeit haben. Mehr Infos zur Aufgabe finden Sie unter www.koja-eichstaett.de/jugendpreis/.

Wasserwacht beim Finale des digitalen Landeswettbewerbs des Jugendrotkreuzes

Normalerweise sind im Jahreskalender der Kinder und Jugendlichen der Wasserwacht Kipfenberg/Beilngries mehrere Wettbewerbe fest verankert. Leider konnten diese aufgrund der Corona-Pandemie 2020 und 2021 nicht stattfinden, weshalb sich das Bayerische Jugendrotkreuz (BJRK) zur Austragung eines digitalen Landeswettbewerbs entschieden hat. Teilnehmen konnten Kinder und Jugendliche von fünf bis 25, aufgeteilt in vier Altersstufen. Insgesamt nahmen knapp 190 Gruppen aus ganz Bayern teil, unter anderem auch drei Gruppen der Wasserwacht Kipfenberg/Beilngries.

In der Vorrunde wurden in jeder Altersstufe die zehn besten Teams ermittelt, die ihr Wissen und Können in den

Kategorien Erste Hilfe Theorie, Schlaubayer, Kreativ, Rot Kreuz Wissen und Fun & Action unter Beweis stellen konnten. Hierbei erreichten die Bambinis (5. Platz) und Stufe 1 (9. Platz) bereits hervorragende Platzierungen und durften in die Endrunde vorrücken. Die Stufe 2 konnte im Feld mit etwa 50 Konkurrenten den 17. Platz belegen und war damit leider nicht für die Endrunde qualifiziert.

Im Finale wurden dann nochmal Onlineaufgaben und eine Kreativaufgabe gestellt, bei der die Teilnehmenden eine Feier zum 100. Geburtstag von Henry Dunant, dem Gründer des Roten Kreuzes, ausrichten sollten. Am Ende konnten sich die Gruppe der Bambinis mit Lukas Lange, Emil Brucks, Paul Brucks und Alma Brucks über den 5. Platz freuen. Die Stufe 1 mit Selina Lange, Anna Stoß, Anna-Lena Semmler und Jakob Pscherer belegte den 8. Platz. Wer gerne selbst sein Wissen testen möchte, kann die Wettbewerbsaufgaben online unter <https://jrk-bayern.de/Landeswettbewerb-2021> aufrufen und durchspielen. Viel Spaß!



Verschiedenes

Artikel 15 Jahre KinderWelt



Erfolgsstory Kindertagespflege - ein Rückblick auf 15 Jahre KinderWelt Gaimersheim

Zuerst war da die Idee von einigen Eltern aus Gaimersheim: Eine kleine Gruppe von Kindern, familiennah, in kleinen Gruppen und in angemieteten Räumlichkeiten zu betreuen. Abwechselnd, mit pädagogischer Unterstützung. Aus dieser Idee erwuchs im Jahr 2006 der Verein KinderWelt e.V., der heuer bereits sein 15-jähriges Bestehen feiert. Heute wie damals ist Karola Brandt als Geschäftsführerin tätig und Barbara Kriening leitet heute wie damals den pädagogischen Teil - das Tagespflegezentrum. Das Tagespflegezentrum des Vereins organisiert die flächendeckende, ortsnahe Kinderbetreuung durch qualifizierte Tagespflegepersonen.

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Familie und Jugend in Eichstätt entstanden in diesen 15 Jahren über 40 Großtagespflegestellen, es starteten knapp 40 Tagespflegepersonen mit der Betreuung zu Hause und es wurden über 300 Fachkräfte für die Kindertagespflege ausgebildet. Jährlich werden aktuell rund 300 Kinder von ca. 130 Tages-

pflegepersonen im eigenen Zuhause oder in den rund 30 Großtagespflegestellen betreut. Dadurch ist die Kindertagespflege eine nicht mehr wegzudenkende Betreuungsform in der Betreuungslandschaft des Landkreises.

Gestartet wurde im Jahr 2006 bereits mit einer großen Nachfrage. Knapp 100 Platzanfragen galten kurz nach der Gründung im Landkreis als anerkannt und vier Gemeinden eröffneten im selben Jahr die ersten Großtagespflegestellen. In den folgenden Jahren stieg die Anzahl der zu betreuenden Kinder kontinuierlich und damit auch die Anzahl der Tagespflegepersonen. Der erste Qualifizierungskurs startete mit 18 Teilnehmerinnen und auch die nächsten Kurse waren fix ausgebucht. Im Herbst beginnt nun der 26. Qualifizierungskurs. Jede*r Interessierte darf sich hierfür gerne beim KinderWelt e.V. in Gaimersheim anmelden.

Das Tagespflegezentrum des KinderWelt e.V. widmet sich seit der Gründung besonders dem Ausbau und der Sicherung der Qualität in der Kindertagespflege. Als kompetenter, flexibler und verlässlicher Fachdienst, passt sich das Tagespflegezentrum den Ansprüchen an und stellt selbst laufend Entwicklungsansprüche. Ständige Fort- und Weiterbildungen im Team und der enge Austausch mit dem gesamten Netzwerk der Beteiligten sorgen für frische Ideen, Prozessoptimierung und einer beständig wachsenden Qualität. Der nächste Prozess zur Qualitätssteigerung wird der Ausbau der Ausbildung auf 300 Unterrichtseinheiten sein.

Die Weiterentwicklung der Qualifizierung, die Anpassung an aktuelle Standards und die Optimierung der Dienstleistungsqualität steht für den Verein und das Tagespflegezentrum an oberster Stelle, um allen kommenden Aufgaben weiterhin kompetent, flexibel und verlässlich nachzukommen. Aktuelle Informationen finden alle Interessierten auf der Homepage www.kinder-welt.org.

Deutsche Limes-Strasse

Mitgliederversammlung 2021

Am 15. Juli 2021 fand die Mitgliederversammlung des Vereins Deutsche Limes-Straße im Kulturbahnhof in Aalen statt. Der Vorsitzende Oberbürgermeister Thilo Rentschler blickte dabei zurück auf über 25 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit. Die Gründungsversammlung des Vereins fand im Jahr 1995 in Aalen statt, somit hätte der Verein letztes Jahr Jubiläum gefeiert, welches aber coronabedingt abgesagt werden musste.

An diesem Donnerstagmorgen sind rund 35 Vertreter aus Städten, Gemeinden und Landkreisen aus vier Bundesländern nach Aalen in den Kulturbahnhof gekommen. OB Rentschler blickte dabei auf das letzte Vierteljahrhundert zurück, in dem sich die Limes-Straße zu einer der erfolgreichsten Ferienstraßen Deutschlands entwickelt hat: stetig steigende Anfragen nach Informationsmaterial aus dem In- und Ausland, enorme Resonanz bei Römerfesten und Veranstaltungen entlang der Strecke und nicht zuletzt die Aufnahme des Obergermanisch-Raetischen Limes in die Welterbeliste der UNESCO im Jahr 2005. Seitdem bildet der Limes zusammen mit dem Hadrianswall in England und dem Antoninuswall in Schottland das transnationale UNESCO-Welterbe „Grenzen des römischen Reichs“. Derzeit laufen Anträge für die Aufnahme des Donaulimes und des Niedergermanischen Limes in die Welterbeliste.

Damit wäre dann der Grundstein gelegt, die Limes-Straße nach Österreich und Niederlande auszuweiten. Zentrales Anliegen des Vereins ist das Zusammenbringen von Menschen entlang des Limes und die Möglichkeit, sich der römischen Vergangenheit zu nähern. Der transnationale Austausch und das Voranbringen gemeinsamer Projekte mit Organisationen in den Niederlanden, Österreich, Schottland und England findet bereits heute durch die Arbeit der Geschäftsstelle des Vereins statt.

Die Geschäftsführerin Julia Datow-Ensling berichtete zu den Aktivitäten der Geschäftsstelle, die sich im Limesmuseum in Aalen befindet: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, das Erstellen von mehrsprachigem Prospektmaterial, die laufende Pflege der App „Limes to go“, die digitale Erfassung der Standorte von Schildern von Autoroute, Rad- und Wanderweg sowie der laufende Austausch mit den fast 100 Mitgliedsorten stehen dabei in der täglichen Arbeit im Vordergrund.

Am Ende der Versammlung wurde OB Thilo Rentschler als Vorsitzender verabschiedet, da er aus seinem Hauptamt ausscheidet. Der stellvertretende Vorsitzende OB Jürgen Schröppel aus Weißenburg dankte ihm für seine Arbeit als Vorsitzender der vergangenen acht Jahre und würdigte sein außerordentliches Engagement vor allem bei der Ausweitung der Route bis nach Passau und bei der Gewinnung von neuen Mitgliedsorten.

Im zweiten Teil stellte Dr. Roland Schurig geplante Neuerungen zum Limesmuseum Aalen vor. Dr. Jennifer Schamper, Limeskoordinatorin Rheinland-Pfalz referierte zu Projekten am Limes in Rheinland-Pfalz, Andreas Schafplitz, Limeskoordinator Baden-Württemberg zeigte verschiedene Objekte und Funde von Grabungen an verschiedenen Stellen in Baden-Württemberg. Susanne Hauer, stv. Leitung Welterbekoordination der Stadt Regensburg stellte die Präsentation des Welterbes und den Donaulimes in Regensburg vor. © Verein Deutsche Limes-Straße

vhs Beilngries

Informationen zu den vhs Kursen ab Herbst 2021

Derzeit wird mit Hochdruck am Herbstprogramm gearbeitet und auch das Kursprogramm ab Frühjahr/Sommer 2022 ist bereits in Planung. Das Herbstprogramm mit Beginn Mitte September wird tagesaktuell nach und nach auf der Homepage der vhs erscheinen. Das komplette Herbstprogramm wird dann bis zur 2. Septemberwoche abrufbar sein. Für das Frühjahr/Sommerprogramm mit Beginn Mitte Januar wird es wieder ein Programmheft in Druckform geben, das an alle Haushalte im Umkreis verteilt wird. Näheres unter: www.vhs-beilngries.de

Postanschrift:

Volkshochschule Beilngries, Ringstraße 16 in 92339 Beilngries



Privatanzeigen

Zuverlässige Haushaltshilfe für gepflegten Privathaushalt einmal wöchentlich für 2 – 2,5 Std. bei guter Bezah-

lung **gesucht**. Interessenten werden gebeten, sich unter der Tel. Nr. 08467/805280 zu melden.

Gebrauchte **Z-Pflastersteine zu verschenken**. Selbstabholung, ca. 20 qm. Tel. 0170/9615666

2 Zimmer, Küche, Bad, 2 AR, Stellplatz, Beilngries ab sofort **zu vermieten**. Ca. 70 qm, Tel. 0170/9615666 o. 08461/60060

BRENNHOLZ-trocken – mit Lieferung Tel. 0170/6903031

 **Regens Wagner**



Das regionale Zentrum Regens Wagner Holstein ist eine differenzierte Einrichtung für Menschen mit Behinderung und für Menschen mit Autismus. Die Offenen Hilfen Neumarkt-Süd und Eichstätt begleiten derzeit ca. 270 Menschen mit Behinderung und deren Familien. Schwerpunkte sind Beratung, Organisation und Durchführung von Freizeitangeboten und die Betreuung im Rahmen des Familienunterstützenden Dienstes.

Wir suchen ab dem 14.09.2021 für 17 Stunden/Woche eine

Individualbegleitung

für die Offenen Hilfen in Eichstätt
im Einsatzort Beilngries
(keine pädagogische Ausbildung nötig)

Ihre Aufgaben

- ➔ Begleitung und Assistenz eines Kindes im Kindergartenalltag
- ➔ Herstellung und Aufrechterhaltung sozialer Kontakte im Gruppenverband
- ➔ Unterstützung bei der Konfliktbewältigung

Sie bringen mit

- ➔ Freude an der Arbeit mit Menschen
- ➔ Lust auf individuelle Begleitung
- ➔ Empathie

Wir bieten

- ➔ Vergütung und Sozialleistungen nach AVR Caritas
- ➔ Gezielte, individuelle Einarbeitung und Einführung
- ➔ Kollegiale Beratung in einem multidisziplinären Team

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Regens Wagner, Offene Hilfen, Westenstraße 34, 85072 Eichstätt oder
per E-Mail an: offene-hilfen-eichstaett@regens-wagner.de
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Jung, Tel. 08421/9353559 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

www.regens-wagner-holstein.de

Mitteilungen Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles



REGIONALMANAGEMENT

Tag der Ausbildung 2021

Am 27.07.21 fand der Tag der Ausbildung statt, an dem rund 260 Schüler/innen sich über die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten der 46 teilnehmenden Betriebe vor Ort informiert haben. Dabei ging es nicht nur um theoretische Aspekte. Die Schüler/innen konnten direkt Hand anlegen und in die Praxis der potenziellen Ausbildungsberufe unterschiedlichster Branchen hineinschnuppern. Und genau das ist es, was den Tag der Ausbildung so besonders und ihn zu einer wertvollen Ergänzung zu den Jobmessen macht. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer!

Einige Impressionen zum Tag der Ausbildung 2021:



Fotos v.l.n.r. (eckstein Bedachungen; Architekturbüro Birnthaler; Riegelsberger; Kälte Reinhardt; Landhaus Euringer; Vamed Klinik; Ringhotel Die Gams)

Darüber hinaus nahmen teil: adKOMM, Regnet A. & Söhne, BayWa, Bierschneider, Bayernwerk, Bühler, Berata, Biersack, burbad, Caritas Berching, Caritas Denkendorf, E. Brauwer, Eichinger, Elektro Seber, Fuchsbräu, Geiger, Gem. Denkendorf, Hafner Haus, Holz Dirsch, Hotel Gams, Hotel Dirsch, Krone Kinding, Huber SE, ID Lindner, Inovatools, Jura Guss, Kath. Kita, Koller, Metzgerei Gehr, OBI Baumarkt Greding, Raiffeisenbank Beilngries, Regens Wagner, reitzner, Rohmann Bau, Der Millipp, Schabmüller, Singer u. Sohn, Bauer Versorgungstechnik, VR Bayern Mitte, Gasthof Neumeyer

LAG-MANAGEMENT

Mitgliederversammlung und Lenkungsausschuss

Am 21.07.21 trafen sich die Mitglieder des Altmühl-Jura e.V. zu ihrer jährlichen Versammlung, diesmal in der Kulturhalle Berching. Mit einem Grundsatzbeschluss legten die Mitglieder fest, dass sich die Lokale Aktionsgruppe für die kommende LEADER-Förderperiode 2023-27 bewirbt und die notwendigen Schritte einzuleiten sind.



Freude am Rande der Mitgliederversammlung: LEADER-Koordinatorin Agnes Stiglmaier überbrachte zwei Förderbescheide, links an den Berchinger Bürgermeister Ludwig Eisenreich für das Projekt „Radstation Berching“, rechts an Claudia Schiereis, 3. Bürgermeisterin des Marktes Altmannstein, für das „Nutzungskonzept Schloss Sandersdorf“. Foto: Altmühl-Jura

Bei der anschließenden Sitzung des Lenkungsausschusses wurde das Projekt „**Mindelstetten in Bewegung**“ vorgestellt. Am Sportgelände in Mindelstetten und am Dorfgemeinschaftshaus in Offendorf soll im Rahmen des Projekts jeweils ein Motorikgerät aufgestellt werden. Die frei zugänglichen Sportgeräte stehen Jung und Alt zur Verfügung um den eigenen Bewegungsapparat zu trainieren. Der Lenkungsausschuss erteilte seine Zustimmung und gab der Gemeinde Mindelstetten als Projektträger Fördermittel in Höhe von 9.750 Euro frei.

Im Anschluss wurden 10 weitere Projektanfragen im Rahmen der Maßnahme „**Unterstützung Bürgerengagement**“ behandelt. 5 Anfragen erhalten eine Unterstützung in der beantragten Höhe, 4 Anfragen wurden abgelehnt, eine Anfrage wurde zurückgestellt.

Über eine Unterstützung können sich folgende Akteure freuen: OGV Tettenwang, Siedlergemeinschaft Sandersdorf, Burschen- und Mädchenverein Dürn e.V., FF Dürn/OGV Dürn, Bürgerverein Mindelstetten e.V.

Für die nächste Sitzung des Lenkungsausschusses steht noch ein geringes Restbudget zur Verfügung. Die Einreichungsfrist endet am 08.09.21.



DEINE (M/W/D) AUSBILDUNG

JURA



GUSS

JETZT FÜR 2022 BEWERBEN!

- ➔ Gießereimechaniker
- ➔ Industriemechaniker (Produktionstechnik)
- ➔ Fachinformatiker (Systemintegration)
- ➔ Technischer Modellbauer
- ➔ Elektroniker (Betriebstechnik)
- ➔ Industriekaufmann
- ➔ Werkstoffprüfer



INDUSTRIESTR. 5 · 92339 BEILNGRIES · TEL. 08461 / 64 16 0 · WWW.JURA-GUSS.DE

JETZT BEWERBEN!

Mehr als 20 VW Passat Variant Lagerwagen vor Ort

**VW Passat Variant Business** 1.5 TSI DSG, 110 kW (150 PS)

EZ 04.2020, 25.980 km, Anschlussgarantie 3 Jahre max. 100.000 km, Navigationssystem Discover Media, Anhängerkupplung schwenkbar, LED Scheinwerfer, Parksystem vorne und hinten, ACC Abstandstempomat, Verkehrszeichenerkennung, 3-Zonen Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, uvm.

PREISVORTEIL
gegenüber ehem. UPE **19.625 €**

UNSER BARPREISANGEBOT
24.450,-

ABBILDUNG ÄHNLICH

**VW Passat Variant Business** 2.0 TDI DSG, 110 kW (150 PS)

EZ 01.2020, 23.130 km, Anschlussgarantie 3 Jahre max. 100.000 km, Navigationssystem Discover Media, Anhängerkupplung schwenkbar, LED Scheinwerfer, Parksystem vorne und hinten, ACC Abstandstempomat, Verkehrszeichenerkennung, 3-Zonen Klimaautomatik, Sitzheizung vorne, uvm.

PREISVORTEIL
gegenüber ehem. UPE **20.285 €**

UNSER BARPREISANGEBOT
26.450,-

ABBILDUNG ÄHNLICH

mehr als 3.000 Fahrzeugangebote unter www.bierschneider.de**Bierschneider**

Kelheimer Str. 35
92339 Beilngries
Tel. (08461) 64 24-0

